

Ü: Am Am² G G⁴ | C | Am Am² G G⁵ | C

1. Mü- he mach ich Dir wie ein dummes Schaf.
 Am Am² G⁴ G C Am Am² G⁴ G C | F Am | G | F Am | G
 Doch Du stehst zu mir. Niemals fass ich das.

2. Dei- ne Mordsgeduld hält Dich oft zurück.
 Am Am² G⁴ G C Am Am² G⁴ G C
 Am Am² G⁴ G C Am Am² G⁴ G C
 Freundlichkeit und Huld schenkst Du mir zum Glück.

R¹: Es gibt dieses Wort, das es wiedergibt: Liebe, eine Liebe so rein und wahr.
 F Am C G F Am G
 Es gibt diesen Ort, dort, wo man mich sieht.
 C G F Am G
 Liebe ist das, was Du bist und was Du gibst.
 F Am G
 Niemand sonst hat mich je so geliebt.

B: Seht, wie Gott die Welt geliebt hat, dass Er Seinen eingebor'nen Sohn gab,
 F Am G G⁴ G F Am G
 damit jeder, der ihm glaubt und ihm treu lebt,
 F Am G
 G⁴ G F Am G
 ewiges Leben hat und nicht verloren geht.

3. Trä- nen zeigen Dir: Treu will ich Dir sein.
 Am Am² G⁴ G C Am Am² G⁴ G C
 Am Am² G⁴ G C Am Am² G⁴ G C
 Wir- ke Du in mir, denn mein Herz ist Dein.

Z: Leg die Furcht vor Dir tief in mein ʘ Herz hinein.
 F Am G G⁴ G F Am G
 F Am G G⁴ G F Am G
 Und die erste Liebe lass im Leben mein ʘ Motor sein.

R²: Denn Du bist dieses Wort, das es wiedergibt: Liebe, eine Liebe so rein und wahr.
 F Am C G F Am G
 Du bist dieser Ort, dort, wo man mich sieht.
 C G F Am G F
 Liebe ist das, was Du bist und was Du gibst. Du bist dieses Wort, ...
 F Am G
 Niemand sonst hat mich je so geliebt. *Bridge, Überleitung als Schluss*